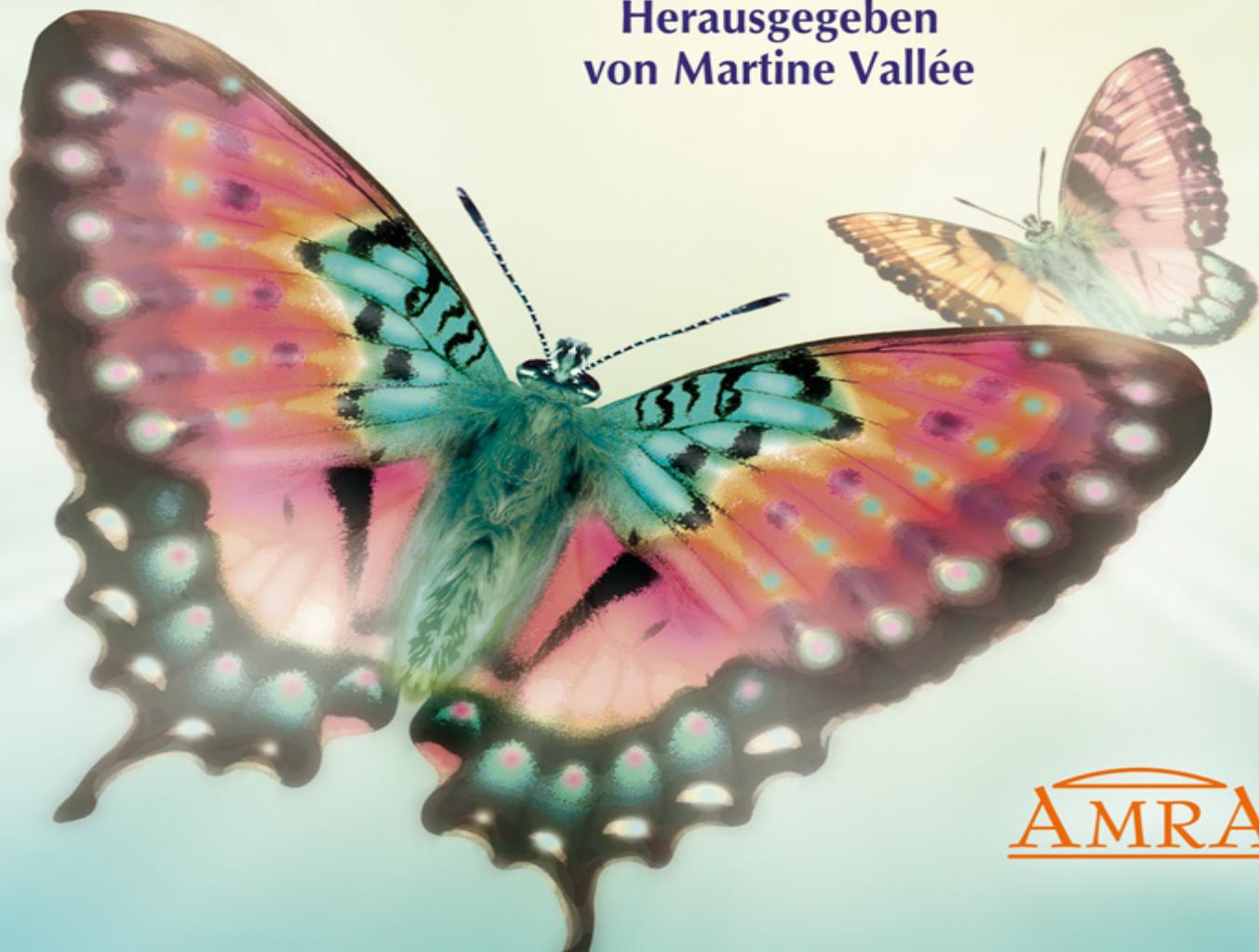


Das Bewusstsein der Neuen Zeit

Lee Carroll & Kryon
Pepper Lewis & Gaia, die Erde
Patricia Cori & Der Hohe Rat vom Sirius

Herausgegeben
von Martine Vallée



AMRA

Das Bewusstsein der Neuen Zeit

**Lee Carroll & Kryon
Pepper Lewis & Gaia, die Erde
Patricia Cori & Der Hohe Rat vom Sirius**
**Herausgegeben
von Martine Vallée**

Aus dem Amerikanischen von
Silvia Autenrieth

AMRA

Titel der kanadischen Originalausgabe:

TRANSITION NOW

Redefining Duality, 2012 and Beyond

Copyright © 2009 by Martine Vallée

Besuchen Sie uns im Internet:

www.AmraVerlag.de

2. Auflage

Deutsche Ausgabe:

Copyright © 2010 by AMRA Verlag

Auf der Reitbahn 8, D-63452 Hanau

Telefon: + 49 (0) 61 81 – 18 93 92

Kontakt: Info@AmraVerlag.de

Published under Arrangement with Éditions Ciel et Terre Inc. / Heaven and Earth Publications Inc., Outremont, Quebec, Canada

Die Übersetzung erfolgte auf der Grundlage der amerikanischen Originalmanuskripte und der Buchausgabe bei Red Wheel / Weiser.

Herausgeber & Lektor	Michael Nagula
Umschlag	Antonia Baginski
Layout & Satz	nimatypografik

eISBN 978-3-95447-069-3

ISBN 978-3-939373-44-5

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks der Übersetzung, vorbehalten.

Inhalt

Vorwort: Die Welt, die wir uns erschaffen

Teil eins - Kryon

Einführung von Lee Carroll

Kryon spricht

- 1 Der Mensch als holografisches Gebilde
- 2 Befreiung von der Illusion durch Verstehen unserer holografischen Natur
- 3 Veränderungen in unserem Gehirn
- 4 Ein Wort an die Amerikaner
- 5 Quantenheilung
- 6 Die Sieben
- 7 Synchronizität und göttliche Intervention: Gibt es einen Unterschied?
- 8 Heilung von zellulären Erinnerungen
- 9 Es steckt alles in der DNS
- 10 Das Wunder der göttlichen Vergebung
- 11 Eine verblüffende energetische Veränderung
- 12 Das Große Experiment in Sachen Mitgefühl
- 13 Potenzial und Wahrscheinlichkeiten
- 14 Der Iran
- 15 Frauen und die Veränderungen im Nahen Osten
- 16 Schlusswort

Teil zwei - Gaia, die Erde

Einführung von Pepper Lewis Gaia spricht

- 17 Einsichten
- 18 Weltwirtschaft und Vermögensverwaltung
- 19 Der Weg des Helden und die neue Art der Führerschaft
- 20 Der beste nächste Schritt
- 21 Abfallwirtschaft
- 22 Wohlbefinden und Angst
- 23 Die Neue Medizin
- 24 Die verschiedenen Naturreiche
- 25 Gaia kehrt zurück
- 26 Der Aufstiegsprozess
- 27 Dualität
- 28 Das Große Experiment
- 29 Die Autoindustrie
- 30 Das Jahr 2010 und darüber hinaus
- 31 Schlusswort

Teil drei - Der Hohe Rat vom Sirius

Einführung von Patricia Cori Der Hohe Rat vom Sirius spricht

- 32 Der Übergang vom dichten Körper zum Lichtkörper
- 33 Unsere Seelenfamilie in der geistigen Welt
- 34 Der Schlussstein der ägyptischen Pyramide
- 35 Der Erstkontakt
- 36 Die dunklere Seite der Menschheit und der Einfluss dunkler Mächte
- 37 Karma als Informationsgrundlage für das Große Experiment
- 38 Antworten für Lichtarbeiter
- 39 Werkzeuge für ein feineres Einschwingen auf die entsprechenden Kanäle

- 40 Das Mysterium der Dimensionen
- 41 Was ist das wahre Wesen der Hoffnung?
- 42 Einige Gedanken zur Wendezzeit
- 43 Schlusswort

Über die Autoren

Über die Herausgeberin



Vorwort

Die Welt, die wir uns erschaffen

Hier bin ich wieder ... mit einem Gruß an Sie, der oder die Sie nun im Begriff stehen, das zweite Buch unserer Reihe mit Channelings von Lee Carroll und seinen Freunden zu lesen. Ich kann einfach nur staunen und dankbar sein, wenn ich sehe, wie dieses Projekt sich entwickelt.

Mein einziger Wunsch war dabei immer, Menschen, die sich von den hier weitergegebenen Lehren angesprochen fühlen, diese zugänglich zu machen.

Noch einmal richtet sich mein ganz besonderer Dank an das Team von Weiser Books. Allen voran gilt er Jan Johnson, die zu dem Entschluss gelangte, dass auch dieses Buch, das ursprünglich ja auf Französisch erschien, in den USA veröffentlicht werden sollte, und die es damit auch weltweit einem größeren Publikum zugänglich machte. Angesichts der Vielzahl von Optionen, der Vielzahl erstklassiger Autorinnen und Autoren, die ein Verlag herausbringen könnte, ist es durchaus eine bewusste Entscheidung, genau dieses Werk zu wählen, und ich fühle mich von dieser Entscheidung geehrt. Ein besonderer Dank auch an meinen Agenten, Luc Jutras, der dafür sorgte, dass dies alles so scheinbar reibungslos vonstattenging.

Und danke an Sie, meine Leserinnen und Leser. So sehr das geschriebene Wort im Mittelpunkt meiner Arbeit steht – mir fehlen

wirklich die Worte, um auszudrücken, wie dankbar ich bin, dass so viele von Ihnen sich entschieden haben, *Die Große Veränderung* zu lesen, und das offenbar mit Gewinn. Also begegnen wir uns hier ein weiteres Mal über das geschriebene Wort, wenn ich Sie nun zu *Das Bewusstsein der Neuen Zeit* einlade.

Meine Gastautoren für diesen Band sind Lee Carroll/Kryon, gefolgt von Pepper Lewis/Gaia und dann Patricia Cori/Dem Hohen Rat vom Sirius.

Lee Carroll und Kryon sind das einzige Gespann, das ein fester Bestandteil dieser Buchreihe ist und bis zum Ende bleiben wird. Wie das kommt? Einfach weil das spirituelle Leben so vieler Menschen so stark von ihnen beeinflusst ist. Ihre Informationen sind eine derart grandiose Kombination von Wissenschaft, Spiritualität, Bewusstsein und Mitgefühl, dass ich das Gefühl habe, jeder Aspekt unseres spirituellen Lebens kann von diesen Texten berührt werden. Kryon hat mir wie kein anderer nicht nur gezeigt, inwiefern wir der große Schöpfer unseres Lebens sind, sondern auch, was es bedeutet, über die dritte Dimension hinauszugehen. Und seinen Partner Lee Carroll halte ich wirklich für einen der interessantesten Sprecher, die sich derzeit auf dem öffentlichen Parkett tummeln, von daher sind die beiden zusammen – nun ja, schon ein ziemliches Erlebnis.

Auch Patricia Cori und Der Hohe Rat vom Sirius sind ein sehr eindrucksvolles Team. Patricia ist eine derart wundervolle Frau – mit einem großen Herzen und einer großen Mission, der sie sich mit Haut und Haaren verschrieben hat. Und die Sirianer sind für die Entwicklungen auf unserer Erde so wichtig gewesen, dass ich beschloss, Patricia erneut an diesem Projekt zu beteiligen. Sie führt übrigens auch Reisegruppen zu heiligen Stätten auf der ganzen Welt. Ich war im Januar 2009 mit ihr in Ägypten, und es war wahrhaft außergewöhnlich. Besonders beeindruckte mich eine Meditation, die wir zu Beginn unserer Reise durchführten – ich kann zweifellos sagen, dass das die kraftvollste Meditation war, die ich je erlebt habe. So kraftvoll, dass ich den Hohen Rat befragte, was dabei geschah. Sein Kommentar hierzu findet sich in Patricias Teil des Buches.

Ein neuer Blickwinkel kommt mit Pepper Lewis und Gaia in diese Buchreihe. Ich verfolge Peppers Arbeit jetzt schon eine ganze Weile recht genau. Letztes Jahr nahm ich in eines meiner französischen Bücher einen Artikel von ihr auf, der sich mit dem Verschwinden der Bienen von diesem Planeten befasst. Davor war mir das Phänomen ein Rätsel gewesen. Alle strickten ihre eigene Version davon, angefangen bei der wissenschaftlichen Fachwelt über die Imker bis zu dem US-Nachrichtenmagazin *60 Minutes*. Dann las ich, was Gaia dazu zu sagen hatte, und es waren nach meinem Dafürhalten die glaubwürdigsten Informationen zum Thema, die mir in die Hände fielen. Wer sollte uns besser als Gaia sagen können, was sich in der Natur ereignet? Also habe ich Pepper gebeten, in diesem Buch einige weitere hochinteressante Informationen mit uns zu teilen.*

Bei jedem neuen Buch, das ich als Herausgeberin in Angriff nehme, frage ich mich zunächst: Was sagt mir mein inneres Gefühl? Was lebe ich aktiv? Dann versuche ich unterschiedliche Aspekte dieser Energie weiterzuentwickeln, um sie besser zu verstehen und auch ihre Beziehung zur Welt zu begreifen. Das ist der Ausgangspunkt für meine Fragen, und dorthin führt mich meine Intuition.

Ich habe mittlerweile das Gefühl, dass wir in eine andere Phase eintreten ... eine machtvolle Zeit des Übergangs. Angefangen hat dieser Übergang bei uns, aber unsere Kinder und Enkel werden die größte Veränderung seit Menschengedenken durchlaufen. Ich glaube wirklich, dass der Erfolg dieser Veränderung davon abhängen wird, inwieweit wir als Individuen sowie als Weltbürgerinnen und -bürger imstande sind, die neue Grundlage unserer weiteren Evolution entschlossen in die Tat umzusetzen. Und das bedeutet, unsere Entscheidungen, unsere Welt bewusst wahrzunehmen. Etwas über das Bewusstsein zu lesen ist eine Sache, ein bewusstes Leben zu führen eine ganz andere.

Meiner Ansicht nach brillieren wir Menschen am allermeisten, wenn wir gemeinsam darauf hinarbeiten, die ganze Welt zu transformieren, statt uns nur auf unsere individuelle Transformation

zu konzentrieren. Ich habe viele Male aus nächster Nähe miterlebt, was geschieht, wenn Menschen sich im Einklang miteinander auf eine Art Gralssuche ausrichten: Die kollektive Intelligenz bringt oft eindrucksvolle Ergebnisse hervor – erheblich größere als bei einer Einzelperson.

Es kann kein Zweifel daran bestehen, dass wir uns in beschleunigtem Tempo auf ein höheres Bewusstsein zubewegen. Und jedes Mal, wenn wir eine Geste machen, die uns diesem Ziel weiter entgegenträgt, wird der Prozess schneller vorangetrieben. Das beste Beispiel dafür ist die Präsidentschaftswahl von Barack Obama. Hier ging es nicht nur um die Wahl eines neuen Präsidenten, sondern geradezu um die Wahl eines höheren Bewusstseins – etwas, das überall auf dem Planeten Hoffnung schürte. Die Hoffnung, dass die Dinge sich doch noch zum Besseren wenden könnten.

Wie sehr diese Wahl mit einem kollektiven Empfinden einherging, begriff ich, als ich eines Abends auf einem kanadischen Kanal die Nachrichten sah. Bei dieser Sendung wurde die Reaktion von Menschen in aller Welt gezeigt, von Japan bis Deutschland, von Frankreich bis Brasilien. Ein Ort jedoch ging mir nicht mehr aus dem Sinn: Afrika. Es wurden drei Leute in einem winzigen Dorf gezeigt, die sich zu einer Gruppe zusammengefunden hatten. Sie trugen keine Schuhe, ihre Kleidung war – nun ja, etwas zerrissen, etwas schmutzig, aber sie strahlten alle von einem Ohr zum anderen und hielten ein Schild hoch, auf dem stand: *We Trust You!* (*Wir vertrauen dir!*) Für mein Gefühl hieß das eher: *Jetzt schöpfen wir auch Hoffnung für uns.*

In diesem Moment wurde mir klar, dass diese Wahl weit über ein amerikanisches Ereignis hinausging – sie war von globaler Bedeutung. Die Tatsache, dass Menschen irgendwo in einem kleinen Dorf in Afrika mit so lebhaftem Interesse das Geschehen in Amerika verfolgten, sagte mir, dass wir – selbst ohne einander zu kennen – alle das Gefühl hatten, dass da etwas ganz Besonderes geschah, und wir alle wollten das zum Ausdruck bringen.

Sie haben sich für diesen Schritt entschieden, Sie haben diesen Mann gewählt, der in den Augen vieler für eine höhere Art und Weise steht, an Dinge heranzugehen. Dadurch haben Sie das Bewusstsein eines Planeten auf eine höhere Ebene gehoben und der ganzen Menschheit Hoffnung gegeben ... was dieser Tage nicht gerade einfach ist. Und man kann durchaus hoffen, dass andere Länder hier nachziehen. Sie werden in diesem Buch noch lesen, was Kryon dazu zu sagen hat.

Eine letzte, faszinierende Anmerkung zu dem neuen amerikanischen Präsidenten: Wie Richard Lederer, ein Meister des Anagramms und der Rätsel, festgestellt hat, erhält man, wenn man die Buchstaben von »Barack Hussein Obama« durcheinanderschüttelt: *Abraham is back, One U. S. (Abraham ist zurück, eine USA.)* Symbolisch recht vielsagend, meinen Sie nicht auch, wenn man sich überlegt, dass Abraham Lincoln derjenige war, der 1863 die Sklaverei abschaffte? Und mittlerweile wissen wir ja alle, dass Lincoln für Obama eine enorme Quelle der Inspiration ist. Zudem waren diese Männer beide Anwälte gewesen, und für beide begann ihre politische Karriere im Bundesstaat Illinois!

Wenn wir einmal über die warmherzige Art dieses Präsidenten und die Herausforderungen, die noch vor ihm liegen, hinausblicken, zeigt sich schon heute sehr klar, dass die Völker als Teile der Menschheit politische Führer fordern, die ein Bild abgeben, das zu diesem Bewusstsein passt, das derzeit eine höhere Ebene erreicht und das wir alle spüren. *Yes, we can! (Ja, wir können!)* – dieser berühmt gewordene Spruch, den wir in fast jeder von Obamas Reden gehört haben, war in meinen Augen ein Intentionspfeil, der auf das Bewusstsein eines jeden Individuums gerichtet war. Diese drei Worte repräsentieren nicht nur in vollendeter Grazie, worum es beim wirklichen neuen Bewusstsein geht, sondern sie stehen auch für das Vertrauen in die Kraft der Transformation.

Liebe Freundinnen und Freunde, nach diesen kurzen Worten möchte ich Sie nun Ihrer Lektüre überlassen. Wir alle auf diesem Planeten sind ein Bestandteil der Transformation, die sich hier

gerade abspielt. Bewusst oder unbewusst wissen wir alle, dass wir an einem noch nie da gewesenen Ereignis teilhaben – *der Transformation der gesamten Spezies Mensch*. Und es ist eine gemeinsame Reise, diejenige einer Gruppe namens *Menschheit*, nicht die individuelle Reise einer einzelnen Person namens *Ich*.

Zu dieser Transformation gehört, dass es für uns alle darauf hinzuarbeiten gilt, das Recht aller Menschen auf Freiheit durchzusetzen und darauf, ihre Stimme erheben zu können, ohne Angst haben zu müssen, getötet, vergewaltigt oder gefoltert zu werden. Allen Menschen auf diesem Planeten steht es zu, ein Dach über dem Kopf zu haben, ihre Familien ernähren zu können, medizinisch betreut zu werden, wenn sie erkrankt sind oder sich verletzt haben, und Gott auf eine Weise zu finden, wie sie es für sich frei wählen. Wenn wir aber andere entscheiden lassen, was wir mit unserem Bewusstsein – dem Herzen unseres Seins – anfangen sollen, werden wir nie frei sein. Wir müssen unser Leben selbst in die Hand nehmen können und einander mit Würde und Respekt behandeln. Dann sind wir auch in der Lage, die Bestimmung zu finden, die wir miteinander teilen. Darum, und um nichts anderes, geht es bei diesem Großen Experiment, und es ist bemerkenswert und einzigartig.

Und schließlich, liebe Leserinnen und Leser, möchte ich noch eines sagen: Auch wenn ich vielleicht bisher nicht die Gelegenheit hatte, Sie alle persönlich kennenzulernen, so denke ich doch oft an Sie. Ich tue es in dem Wissen, dass wir – gleich, aus welchen Ländern wir kommen – alle zum gleichen Zweck und mit der gleichen Entschlossenheit gemeinsam auf der Reise sind. Sich im bewussten Denken zusammenzutun, um eine weltweite Renaissance einzuleiten, ist viel wirkungsvoller als physisch mit Menschen zusammen zu sein, die keine Inspiration oder kein globales Engagement aufweisen.

Ich weiß in meinem Herzen, dass es eine kollektive Kraft gibt, die genau in diesem Moment geboren wird ... und das ist der Beginn des größten Umschwungs, den es je gegeben hat.

Passen Sie gut auf sich auf, passen Sie gut auf Ihre Lieben auf, und passen wir gut aufeinander auf.

*Martine Vallée
Montreal, Quebec, Kanada*

* Eine Buchreihe von Pepper Lewis, »Weisheiten Gaias – gechanneltes Wissen von Mutter Erde«, ist bei Amra in Vorbereitung. Der erste Band, *Lösungen für einen kleinen Planeten*, liegt bereits vor; er enthält auch die Durchsage über das Verschwinden der Bienen. Ein zweiter Band folgt Anfang 2011. – Der Verlag

EINS
KRYON



Einführung von Lee Carroll

Das Buch, das Sie hier in Händen halten, ist ein Folgeband zu *Die Große Veränderung* von Martine Vallée. Es enthält mehr esoterische Informationen als je zuvor. Offenbar kommt es auf der Erde zu einer Bewegung, welche die derzeitige Veränderung spiegelt. Mittlerweile nehmen die etablierten Medien ebenso davon Kenntnis wie Menschen mit spirituellen Neigungen. Selbst der Planet taumelt angesichts der Wucht der Ereignisse bei den letzten Wahlen in den USA ... »Richtig so!«, heißt es dort. Es hat sich etwas getan!

Inwiefern sind die kommenden Jahre anders als die in der jüngeren Vergangenheit? Es wird allmählich schwerer, Spiritualität und Wachstum zu messen. Das liegt daran, dass wir in unserer 3D-Welt zunehmend interdimensionale Energien anzapfen. Die einzige Möglichkeit voranzukommen besteht darin, sich mit den Erwartungen von Spirit auseinanderzusetzen, des alles beseelenden göttlichen Geistes – sich daranzumachen, geistig mit einer anderen Wirklichkeit zu verschmelzen, in der es Raum gibt für Dinge, die man spüren, aber nicht sehen kann.

Wenn sich mit einem Mal ganze Regierungen ändern, weiß man, dass da etwas im Busch sein muss. Treibt man einem Wirtschaftssystem die Gier aus, so ist das, als jagte man das Blut aus dem menschlichen Körper. Einige sagen, diese Gier sei systemimmanent, aber lassen Sie sich gesagt sein: Sie ist etwas, das

erst später ins Spiel kam. Die Wirtschaft der Vereinigten Staaten wird derzeit von ihren Auswüchsen befreit – auf die Gefahr hin, damit dem ganzen System den Garaus zu machen. Die Transfusion, mit der man ihr frisches Blut zuführt, wird noch eine Weile andauern, und man hofft, dass der Patient unterdessen nicht stirbt (tut er nicht). Das jedenfalls ist eine Analogie für die Art von Veränderungen, die wir derzeit erleben. Und all das in der kurzen Zeit seit dem letzten Buch!

Erleben Sie mit, wie Martine ein weiteres Mal die Energien und Autoren auswählt, die bei der Klarstellung des derzeitigen Geschehens helfen werden. Und bleiben Sie dem tief greifenden Wandel auf der Spur, den wir alle derzeit erleben. Vielleicht ist das hier der beste und aktuellste Leitfaden, der sich Ihnen bieten kann, wenn Sie mehr über das Ganze herausfinden möchten.



Kryon spricht

Seid gegrüßt, meine Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Die nächste Stufe liegt unmittelbar vor Euch. Die Große Veränderung wird jenen Wechsel der Energie erfordern, von dem wir gerade zu sprechen begonnen haben. Ihr denkt vielleicht, dass die Veränderung etwas sei, was mit der Erde, den Regierungen, dem Wetter und den Wirtschaftssystemen geschieht. Aber Tatsache ist, dass die Veränderung für *Euch* geschieht und dass *Ihr* es seid, die am meisten von ihr betroffen sind. Die Veränderung ist der »Punkt der Entscheidung«, von dem so oft die Rede war und der die Zukunft des Planeten verändern kann. Bei diesem Prozess wird der Mensch aufgerufen, aufzuwachen und die Potenziale zu erkennen, die darin liegen, doch tatsächlich die DNS zu verändern, die den Kern seiner Akasha-Chronik bildet und Veränderungen auf der Quantenebene hervorbringt. Also lautet die jetzt anstehende Aufgabe, auf die Quantenebene zu gelangen, und das verlangt ein Umdenken im Hinblick auf alles, was auch immer sich auf Eurer linearen Zeitlinie befand.

Wozu seid Ihr hier? Bleibt es wirklich auf Gedeih und Verderb bei dem, was Euch aus dem Spiegel entgegenblickt? Könnt Ihr den Alterungsprozess des Körpers steuern? Könnt Ihr Krankheit und gesundheitliche Störungen ausbremsen? Alles, was ich hier aufzähle, lässt sich auf der Quantenebene viel besser verstehen ... auf genau der Ebene, der mehr als neunzig Prozent der Chemie Eurer DNS

zugeschrieben werden, denn innerhalb der DNS-Schleife finden sich nur vier Prozent, die linear sind. Die restliche Chemie besteht in den Anweisungssätzen, die derzeit durch die Veränderung, die Euch bevorsteht, aktiviert werden. Diese scheinbar zufällige chemische Signatur ist die Richtantenne für die Veränderungen auf diesem Planeten gewesen – und für eine besonders tief greifende Veränderung im menschlichen Körper. Eure DNS ist heilig, und vieles von ihr ist zwar linear sichtbar, verstehen kann man es aber nur aus der Quantensicht. Mehr als neunzig Prozent der chemischen Bausteine warten darauf, neue Anweisungen zu empfangen!

Mit der Verlagerung des Gitternetzes und der abnehmenden magnetischen Energie des Planeten geht nicht nur ein Klimawandel einher. Auch das Bewusstsein verändert sich, und das erlebt Ihr gerade. Statt einfach nur Beobachter zu sein, habt Ihr nun die Möglichkeit, die Früchte eben dieser Veränderung zu ernten, die ihr damals bei der Harmonischen Konvergenz 1987 ausgelöst habt. Der Zeitpunkt ist der richtige, und diese Information erhält man derzeit von vielen intuitiv Begabten auf der ganzen Erde. Höhere Potenziale der DNS werden geweckt, und nach und nach treten die Geschenke in Erscheinung, die Spirit bereithält.

Ist angesichts all dessen auf einmal Frieden erreichbar? Könnt Ihr dadurch Eure biologische Uhr verlangsamen? Könnt Ihr Dinge ausschalten, die Ihr für bleibende Blockaden in Eurem Leben gehalten habt? Und könnt Ihr gesünder werden, als Ihr es in Eurer Jugend jemals wart? Genau das verheißt Euch Spirit. Und es steckt auch in den Informationen, die wir Euch seit nunmehr fast zwanzig Jahren zukommen lassen. Ein Großteil Eurer DNS stammt aus der Quantenwelt, und dennoch seid Ihr seit Äonen linear. Es wird Zeit, nach und nach chemisch das zu aktivieren, was dort die ganze Zeit über geschlummert hat. Dazu ist die Große Veränderung da!

Gesegnet ist der Mensch, der dieses Buch ernst nimmt, statt es nach flüchtiger Lektüre wieder wegzulegen. Geht davon aus, dass viele Informationen darin eine tief gehende Veränderung der Menschheit einläuten.

Und so ist es.



1

Der Mensch als holografisches Gebilde

Ich glaube, der nächste wichtige Punkt, den wir erst einmal alle verstehen müssen, ist unsere holografische Natur. Ein Hologramm bedeutet vor allem eine Ansammlung von Informationen, aber was mich fasziniert, ist, dass wir ein Hologramm nehmen und in Stücke zerteilen können, und selbst der kleinste Teil trägt immer noch die gleichen Informationen in sich. Wir können es in winzige Bruchstücke unterteilen, wenn wir möchten – es ist weiterhin alles da. Das Ganze ist stets auch im Einzelnen enthalten. Da wir folglich ein Stück des Universums sind, würde das bedeuten, dass wir Zugang zu sämtlichen Informationen haben, die in das Universum eingebettet sind.

Ich weiß, dass mein Kommentar dazu, was ein Hologramm ist, wohl nur eine reichlich grobe Beschreibung liefert, und dass das alles in seiner Komplexität wahrscheinlich noch viel umfassender ist, aber stimmt das so einigermaßen?

Sei gegrüßt, meine Liebe.

Hier sind wir wieder, auf Deinen Wunsch, um Dir Antworten zu geben, die Euch durch meinen menschlichen Partner seit zwanzig Jahren übermittelt werden. Wir geben sie in Liebe, so gut wir es durch diesen tiefen Schleier dimensionaler Unterschiede können.

Du fragst, ob die obige Aussage einigermaßen stimmt. Die Antwort lautet, dass sie stimmt, wenn man von dem ausgeht, was sich Eurer Wahrnehmung erschließt in der Dimension, in der Ihr Euch befindet. Euer Quantenhologramm ist als der Teil Gottes zu verstehen, den Ihr auf Erden tragt, aber es lässt sich nicht wirklich verstehen und sollte auch nicht verständlich sein. Vielmehr gilt es, Euer Hologramm zu würdigen und es Euch, so gut Ihr das innerhalb Eurer 3D-Erfahrung könnt, zunutze zu machen.

Ihr seid rasant dabei, an den Punkt zu gelangen, an dem ein wirkliches Verstehen dessen, was die neue Energie Euch bringt, wirklich nicht möglich ist. Wir sind uns über die Neigung des menschlichen Verstandes im Klaren, zu glauben, er könne über alles Beliebige nachdenken. In Wirklichkeit ist er aber auf die Dimensionalität beschränkt, in der er sich seinem Glauben nach befindet. Denkt also über gedankliche Höhenflüge, was auch immer Ihr möchtet – es bleibt dabei, dass ihr Euch die Dinge, die Ihr Euch nicht vorstellen könnt, eben nicht vorstellen könnt. Und dennoch wird Euch abverlangt, Euch Derartiges zunutze zu machen, was Ihr nicht wahrnehmen könnt, und zu versuchen, es zu verstehen.

Eigentlich verhält es sich hier nicht anders als bei vielen technischen Geräten, die Ihr benutzt, ohne so recht zu wissen, wie sie funktionieren. Ihr verbraucht jede Menge Energie, aber die meisten von Euch haben keine Ahnung, wie sie erzeugt wird. Ihr seht die Maschinen und die Einrichtungen, aber wie viele von Euch verstehen wirklich etwas von mehrphasigem Strom? Ihr verdankt ihn einem sehr klugen Kopf, und er war der Einzige auf dem Planeten, der wirklich unkonventionelle Wege beschritt und Euch auf die Idee mit dem mehrphasigen Strom brachte. Diese Idee des Push-Pull-Prinzips ist nicht linear, nur ein konzeptionell denkender Mensch konnte darauf kommen.

Seit damals schon wird es genutzt, aber die meisten von Euch haben keine Ahnung, was mehrphasiger Strom eigentlich bedeutet oder wie er produziert wird. Das hält Euch jedoch nicht davon ab,

ihn in vollem Umfang nutzen zu können. Heute seid Ihr von ihm abhängig.

Es gilt also, sich darüber im Klaren zu sein, dass das menschliche Hologramm – oder Höhere Selbst – existiert. Doch wird Spirit nie von Euch verlangen, dass ihr es komplett versteht. Stattdessen möchten wir alle, die dies lesen, dazu anregen, zu würdigen, dass es da ist, und mehr und mehr davon Gebrauch zu machen. Das ist schwieriger, als Ihr denkt, denn es verlangt von Euch, beispielsweise auf intuitive Eingebungen und auf Energien zu vertrauen, die aus Euch selbst kommen und von denen Ihr gar nicht wusstet, dass Ihr sie habt. Darin liegt die wahre Herausforderung für Lichtarbeiter in diesem neuen Zeitalter. Ihr müsst Euer Gewahrsein dafür verändern, wer Ihr zu sein glaubt.

Fehlt an meiner Aussage etwas Wichtiges?

Ja, in der Tat ... ein sehr bedeutsamer Punkt. Euer menschliches Hologramm umfasst auch die »Du«-Anteile von Euch, die sich auf der anderen Seite des Schleiers befinden und darauf angelegt sind, dass sie eine Wechselbeziehung mit dem Quantensystem unterhalten. Ihr denkt, selbst in Eurer Verkennung dessen, was es mit dem Hologramm auf sich hat, dass es wohl irgendwo hier auf der Erde um Euch herum sei. In einem Quantenzustand gibt es aber keine Entfernung und keinen Ort für etwas. Alles *ist* einfach nur. Deshalb nehmt Ihr diesen Teil von Euch, den Ihr abgespalten habt, als Ihr auf die Erde kamt, nicht bewusst wahr – den Teil, der weiterhin auf der anderen Seite des Schleiers bleibt. Dieser ist ein überaus aktiver Teil des ganzen Systems, das *Euch* ausmacht, und Ihr seid noch nicht so weit, es zu begreifen.

Damit komme ich zur nächsten Frage ...



2

Befreiung von der Illusion durch Verstehen unserer holografischen Natur

Die physische Welt, die wir erfahren, ist im Wesentlichen ein Trugbild, das von der holografischen Natur der Materie geschaffen wird. Ich würde das an dem Bild klar machen, dass unser Bewusstsein wie ein Laserstrahl kohärentes Licht ist. Und wir, die Menschheit als Ganzes, haben uns alle dafür entschieden, die Linse unseres Bewusstseins zu halten, so dass wir alle zusammen genau das Gleiche sehen, durch dieses Licht.

Wenn das so ist, brauchten wir doch nur, um aus der Illusion des Ganzen herauszukommen, den Brennpunkt unserer Linse zu verstellen. Wir müssen nicht das Gleiche sehen, was der Rest der Welt sieht. Diese Illusionen werden von dem erschaffen und aufrechterhalten, worauf wir unsere Wahrnehmung fokussieren. Aber ich denke nicht, dass das Herauskommen aus der Illusion sich einfach so machen ließe, indem wir uns durch unser Denken davon befreien. Es muss meiner Meinung nach von einer tiefen Ebene des Bewusstseins ausgehen, und das verlangt eine ganz besondere Art von Ausrichtung oder sehr konzentrierter Intention – vielleicht ist es sogar eine Mischung von beidem ... eine nachdrückliche Ausrichtung des Gewahrseins auf einen Punkt.

Kryon, ich verstehe ja, dass wir das tun müssen, aber ich tue mich schwer damit, klar zu sehen, wie das gehen soll. Ich würde meinen, dass dabei das Gehirn und das Nervensystem beteiligt

wären. Müssen wir unser Nervensystem entsprechend schulen, damit es diesen veränderten Zustand der Wahrnehmung mitbekommt?

Ja, müsst ihr, und das ist eine Einsicht mit viel Tiefgang. Es muss mit einem Umdenken beginnen, und zwar beruhend auf Dingen, die unsichtbar sind und die Ihr nicht versteht. Einigen von Euch ging es so, dass ihre Fantasie beim Aufbruch auf diese Reise schon ziemlich gefordert war, ausgehend von dem, was man Euch immer gesagt hatte. Ihr musstet Eurem Gehirn und Nervensystem erst einmal beibringen, dass es da Energien gab, die darauf warteten, gefühlt zu werden, und dass es eine Elternenergie, Gott, gab, die nicht nur in Euch war, sondern auch außerhalb von Euch. Diese beiden warteten auf eine Rückverbindung ... zu der es nur mit Eurer gezielten Absicht kommen könnte, über das hinauszugelangen, was Ihr für die Realität hieltet.

Erinnert Ihr Euch, wie Ihr, als Ihr zu meditieren begannst, anfangs nichts gespürt habt? Viele um Euch herum gelangten dabei in höhere Sphären und kehrten mit einer solchen Wahrnehmung der Dinge und einem solchen Frieden zurück ... und Ihr? Es brachte Euch nicht viel, und Ihr wolltet das ja nun wirklich keinem gegenüber zugeben. Vergesst nicht: Ich weiß, wer diese Worte liest!

Nach einer Weile jedoch kann jeder von Euch die Energie von Spirit um sich herum spüren. Ihr trainiert regelrecht Eure Wahrnehmung (Euer Gehirn und Nervensystem), damit sie die Existenz dieser Energien in Eurer Wirklichkeit zulassen. Ihr verändert das Hologramm dahingehend, dass es innerhalb Eurer Bewusstseinssphäre mit einem Mal auch Dinge einbezieht, die noch nie zuvor da waren. Also frage ich Euch: Was ist dabei eigentlich passiert? Sind diese Energien denn neu? Habt Ihr sie geschaffen?

Die Antwort ist: nein. Sie waren schon immer da. Deshalb seid Ihr jedes Mal, wenn Ihr meditiert und Worte wie diese lest, auf Entdeckung gepolt. Habt Ihr Euch schon einmal gefragt, was es sonst noch gibt, bei dem Ihr Euch noch nicht erlaubt habt, es zu spüren

oder klar auszumachen? Was ist mit der Meisterschaft? Genau so etwas tritt ein, wenn Ihr erlaubt, dass das Göttliche in Euch zum Vorschein kommt.

Sind wir dazu auf der jetzigen Stufe überhaupt in der Lage? Wenn wir uns hier vorwärtsbewegen könnten, könnten wir natürlich auch aus der Dualität herauskommen.

Wir sollten wohl für das Buch einmal definieren, was *aus der Dualität herauskommen* eigentlich bedeutet. Schließlich geht es ja bei der Energie des hier Geschriebenen darum.

Dualität, das sind die energetischen Gegensätze, mit denen Ihr auf die Welt kommt. Sie ist etwas absichtlich Eingerichtetes, speziell so konzipiert und der Kern der Prüfung, die Euch in jedem Leben erwartet. Sie steht für Dunkles und Licht in dem, was einen jeden Menschen ausmacht. Vorgegeben ist sie für Euch durch die Geschichte der Schwingung des Planeten, die der Mensch im Laufe der Zeitalter erzeugte. Dualität ist für Euch alle angemessen und in ihrem Schwingungsverhältnis immer sehr stabil gewesen. Jetzt aber tritt sie stark in den Hintergrund, weil Ihr hier in diesen Veränderungen rund um die neue Energie steckt. Auch bei der Dualität beginnt sich etwas zu verändern, nämlich das Verhältnis von Dunkelheit zu Licht.

Im Jahr 1989 erzählten wir Euch von der Möglichkeit, Eure karmischen Spuren unwirksam zu machen. Damit begann der Austritt aus einer alten Dualität. Karma ist der Prozess, bei dem im menschlichen Leben eine Energie erzeugt wird, die Unerledigtem Rechnung trägt. Sie sorgt für einen Lebenssinn und Leidenschaft und fordert Euch gebührend. Alles das bietet Euch Gelegenheiten, zu wachsen und energetische Rätsel zu lösen. Aber es handelt sich um einen sehr alten Prozess, der automatisch abläuft. Der einzelne Mensch hat dabei keine Wahl. In vielen Eurer uralten Glaubenssysteme ist von Karma und vom Sinn im Leben die Rede.

Das ist Bestandteil eines uralten Systems, und viele Jahrtausende lang ist es so gelaufen.

Jetzt betritt der neue Mensch die Bühne, in einem neuen Zeitalter, in dem das dynamische Hologramm der Erde sich verändert. Die Große Veränderung, wie Ihr sie nennt, ist eine Neuprogrammierung des Hologramms der Erde, des Menschen, der menschlichen Natur und sogar der Zukunft des Planeten. Deshalb verändert sich das System derzeit. Täuscht Euch aber nicht: Karma wird für jeden Menschen immer die Ausgangsenergie sein. Dann gibt es noch die Dualität, aber Ihr alle habt die Wahl, dieses Karma zu beseitigen – die Dualität hinter Euch zu lassen und Euch anderem zuzuwenden.

Ich verrate Euch, dass wir anfangs, als ich gerade erst begonnen hatte, durch meinen Partner zu sprechen, von einem sogenannten Implantat sprachen. Mein Partner sagte mir damals, dass das Wort unpassend sei und man besser ein anderes verwendet sollte. Aber wir benutzten es dennoch, absichtlich – denn es bedeutete, dass Ihr Euch erlaubt, in Euch selbst die Energie eines karmafreien menschlichen Bewusstseins und einer veränderten Dualität zu implantieren. Also begannen wir vor zwanzig Jahren darüber zu reden, und heute wisst Ihr warum, denn es bedeutet, aus der Dualität herauszukommen, die mit der alten Energie verbunden war.

Die Dualität wird immer da sein. Aber viele von Euch lernen derzeit, sie so vollständig unwirksam zu machen, dass sie wie ein alter Schuh ist, der ungetragen in der Ecke herumliegt. Er gehört Euch noch immer, und gelegentlich fordert er lautstark, wieder einmal getragen zu werden. Aber Ihr habt gelernt, dass er keine Gewalt über Euch hat – und Ihr wisst, wie Ihr ihn zum Schweigen bringt. Ein Großteil der Menschheit versteht sich allerdings nicht darauf und lässt sich tatsächlich davon leiten oder sogar gängeln.

Die Antwort lautet also, dass Ihr derzeit in der Tat dabei seid zu lernen, wie Ihr eine Realität unwirksam macht, die zur Unterstützung der alten Spuren Eures Karmas geschaffen worden war. Ein Großteil der Menschheit steht noch immer an dem Punkt mit dieser alten Energie und bleibt dort vielleicht auch. Dagegen ist

nichts einzuwenden; es steht den betreffenden Menschen frei. Und doch können weniger als 0,5 Prozent der Menschen, die diese Dualität unwirksam machen, so Licht für den Rest der Welt erzeugen. Das hat dann Auswirkungen auf alles, denn wenn das Licht angeht, bekommen selbst diejenigen, die sich in der alten Energie aufzuhalten, zu sehen, was Jahrhunderte lang verborgen war.

So ist es eben mit dem Bewusstsein der breiten Masse: Es müssen nicht alle glauben, was Ihr glaubt, aber man kann den Dämon sozusagen nie wieder in den Kasten zurückstopfen. Mit anderen Worten: Wenn die Menschheit einmal einen besseren Weg sieht, neigt sie dazu, ihre eigene Energie rund um das Thema Veränderung zu erschaffen. Betrachtet es einmal so: Der Leuchtturm sendet sein Licht aus, und Hunderte von Schiffen ändern den Kurs. Keines dieser Schiffe muss dabei ein Leuchtturm sein. Sie sind davon abhängig, dass der Leuchtturm ihnen den Weg zeigt, und damit verändert sich alles. Sie steuern einen besseren Kurs, der sie von den Felsen wegführt. Ein Leuchtturm, viele Schiffe.

Vielleicht benötigt das Universum auch einen Ort wie diesen, um seine Evolution zu durchlaufen. Braucht Ihr auf der anderen Seite uns, um zu erfahren, wer ihr wirklich seid? Ist diese Erfahrung Bestandteil der Erschaffung eines neuen Hologramms vom Universum?

Wieder ein höchst tiefgründiger Ausdruck Deines Erkenntnisvermögens. Hat das, was Ihr als Menschen tut, Auswirkungen auf etwas Gewaltigeres als Euch? Könnte Euer Werk hier auf der Erde der Vorläufer zu etwas sein, das regelrecht das Universum verändern könnte? Die Antwort lautet Ja, und ich spreche mit Euch schon seit über zwanzig Jahren darüber. Was Ihr hier tut, hat Einfluss auf alles. Wenn dies der einzige Planet des freien Willens ist, habt Ihr Euch dann je gefragt, warum? Habt Ihr schon einmal die Möglichkeit durchgespielt, dass der Planet aus einem Grund hier ist, der größer ist als er selbst?